

**Tagesordnung und
Verhandlungsniederschrift
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 12.09.2012
Gemeindehaus Ostdorf
Beginn: 20.00 Uhr
stimmberechtigte Mitglieder: 9
anwesend: 8
entschuldigt: Klaus Grupp
außerdem anwesend: Martin Stahl

Protokoll der öffentlichen Sitzung – Sitzungsleitung: Pfarrer Hruby

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
1.	Ankommen (großer Saal Gemeindehaus)	
2.	Besinnung (Beate Haug)	
3.	Gesprächsrunde im großen Saal mit den Vertretern der Jugendarbeit (siehe extra Protokoll)	
4.	Eröffnung (Sitzungssaal) <ul style="list-style-type: none"> • Feststellung der Beschlussfähigkeit – KGR ist beschlussfähig • Tagesordnung 	
5.	Protokoll <ul style="list-style-type: none"> • 18. Juli 2012 wird ohne Änderung angenommen 	
6.	Berichte aus der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> • Gemeindebrief - wurde letzte Woche verteilt. Ist wieder sehr informativ, mit interessanten Berichten • Hauskreistreffen • Seniorenausflug • Öku. Gottesdienst • Familienwanderung – zusammen mit dem Albverein und anschl. GD im Grünen unter Mitwirkung des Posaunenchor. Bei optimalen Wetterbedingungen ca. 35 – 40 Personen wandern und beten, ein schöner Tag. • Suppentöpfe – Mitarbeiterteam und Gäste sprechen sich dafür aus, weiterzumachen. Am 12.09. wurden 17 Essen bestellt und 20 Gäste nahmen teil. 	Gemeindebericht
7.	Gemeindezentrum (J. Tsakos/ M. Stahl) Martin Stahl berichtet über Stand der Baumaßnahmen GZ: die Außenwände haben bereits eine Isolationsschicht. Diese wurde vor ca. 6-7 Jahren zur Wärmedämmung angebracht. Dagegen müssen die Fenster dringend ersetzt werden, diese sind vorhanden seit dem Bau des GZ vor ca. 30 Jahren und weisen außen Schäden auf. Drei Angebote wurden eingeholt. Günstigster Anbieter war: Eppler Fenster Meßstetten mit Euro 14.300 (einschl. Ausbau und Entsorgung alter Fenster). Der lokale Anbieter Mangold war mit Euro 17.5000 der teuerste. Zeitrahmen: Ablauf: Lieferzeit 6 Wochen nach Auftragsingang (also Anfang November) Beschluss über die Auftragsvergabe für die Fenster an Firma Eppler Fenster, Meßstetten, auf der Grundlage des Angebots Nr. 12-0480 vom 16.08.2012 Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Ergänzung zum Angebot: Erneuerung der Eingangstüren mit ca. Euro 5.000 bis 6.000. Entschieden wird erst, wenn Finanzmittel vorhanden sind. Beschluss über den Finanzierungsplan.	Gemeindezentrum Beschluss: Fenster Auftragsvergabe Beschluss: Finan-

**Tagesordnung und
Verhandlungsniederschrift
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 12.09.2012

Gemeindehaus Ostdorf

Beginn: 20.00 Uhr

stimmberechtigte Mitglieder: 9

anwesend: 8

entschuldigt: Klaus Grupp

außerdem anwesend: Martin Stahl

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.	zierungsplan
8.	<p>Behindertengerechter Zugang zur Kirche (M. Stahl) Martin Stahl berichtet über den aktuellen Stand der Planung eines behindertengerechten Zugangs. Wie bereits in vorigen KGR-Sitzungen angesprochen, ist die Situation aufgrund der beiden verschiedenen Träger erschwert: Pfarrhaus staatlich, Kirche und damit auch Eingang zur Kirche gehört der Ev. Landeskirche. Die staatliche Seite vertreten durch Frau Widmann-Hauser, Architektin, ist klar gegen eine Nutzung eines Aufgangs am Pfarrhaus. Die Verantwortliche des OKR, Frau Grupp, ist dagegen aufgrund des Denkmalschutzes gegen eine Veränderung im Eingangsbereich der Kirche. Heiner Lang schlägt vor, Martin Stahl soll zunächst Helmut Haug, Ortsvorsteher, über die Situation informieren, so wie dies auch vereinbart wurde (engere Kommunikation zwischen Gemeinde und Kirche).</p> <p>Martin Stahl bittet in diesem Zusammenhang, bei einer der nächsten KGR-Sitzungen dem Bauausschuss beschließende Rechte bei Baumaßnahmen zu erteilen.</p>	Zugang Kirche
9.	<p>Abrechnung Dorfwiesenring Kindergarten (M. Stahl) Laut Martin Stahl besteht ein Abmangel von Euro 2.500 bei der Umsetzung des Dorfwiesenrings. Die Kosten für das Außenschild mit den Spendernamen belaufen sich auf Euro 400. Martin Stahl wird bei der nächsten Sitzung über weitere Details informieren.</p>	Dorfwiesenring
10.	<p>Opferbeschluss Trauung am 22. September 2012 Antrag: 50% Kirchengemeinde eigene Verwendung und 50% Kinderhilfswerk im Bereich Balingen Dem Antrag wird mit 7 Ja Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt</p>	Beschluss: Opferbeschluss
11.	<p>Kirchenpflege (J. Tsakos) Wartungsvertrag der Firma Heima-Welte für Kesselanlage Kindergarten Ostdorf ab 01.10.2012. Kosten: 210,-Euro jährlich</p> <p>Beschluss Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.</p> <p>Einarbeitung Pfarramtssekretärin Der KGR möge beschließen, für die Einarbeitung der neuen Pfarramtssekretärin Jasmin Tsakos nach Rücksprache mit der bisherigen Sekretärin Brigitte Wieber die Kosten für die Monate Oktober und November von insgesamt 8 Wochen zu übernehmen. Die Kosten für Kirchengemeinde belaufen sich auf 15,- Euro die Stunde -> 240,- Euro aus freien Haushaltsmitteln.</p> <p>Antrag: Die Einarbeitungskosten für die neue Pfarramtssekretärin mit insgesamt 240 Euro sollen übernommen werden.</p>	<p>Beschluss: Wartungsvertrag Kindergarten</p> <p>Beschluss: Einarbeitung Sekretärin</p>

**Tagesordnung und
Verhandlungsniederschrift
des Kirchengemeinderates**

verhandelt am: 12.09.2012

Gemeindehaus Ostdorf

Beginn: 20.00 Uhr

stimmberechtigte Mitglieder: 9

anwesend: 8

entschuldigt: Klaus Grupp

außerdem anwesend: Martin Stahl

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	Beschluss Dem Antrag wird mit 7 Ja Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt	
12.	Vorbereitung Mitarbeiterabend am 11. Oktober 2012 Programmgestaltung. Wer macht was? Beginn 20 Uhr. Beate Haug, Christa Klöhn und Irma Schwarz organisieren Kleinigkeiten zum Knabbern. Gesprächsthemen beim Mitarbeiterabend: <ul style="list-style-type: none"> • Im Brennpunkt Jugendarbeit (Bericht über den ersten Gedankenaustausch mit Verantwortlichen von Jugendgruppen) • Pro Christ 2013 • Info über aktuelle Projekte, z.B. Baumaßnahmen GZ Geislingen • Werbung für Winterkirche und Testphase für zweiwöchigen Früh GD, Wechsel mit Geislingen 	Mitarbeiterabend
13.	Winterkirche im Gemeindehaus Es liegen noch keine konkreten Zahlen über die Einsparung durch zwei Monate Winterkirche im Gemeindehaus vor. Unbestritten ist, dass bei Durchführung von Gottesdiensten in der Kirche mehr geheizt werden muss, als wenn der Gottesdienst im Gemeindehaus stattfinden würde. Es wird vorgeschlagen, wiederum in den Monaten Januar und Februar den GD im Gemeindehaus zu halten. Beschluss Dem Antrag wird mit 7 Ja Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt	Beschluss: Winterkirche
14.	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none"> • Einladung zum öku. Benefizkonzert am 30.09.12. Pfarrer Hruby lädt zum ökumenischen Konzert in Geislingen ein. Mitwirkung: Kirchen- und Posaunenchor Ostdorf, Kath. Kirchenchor Geislingen. 	

Protokoll

Irma Schwarz
Protokoll

Pfarrer Hruby
2. Vorsitzender